

# RAUSPOSAUNT

das MVK-Magazin



Wir laden herzlich ein zur  
Weihnachtsmesse am 26.12.2018  
um 09:00 Uhr in Konzenberg

Neujahranspielen am Sonntag, 30.12.2018

ab 08:30 Uhr in Konzenberg



## Einladung zum Silvester-Anspielen des MV Konzenberg am 30.12.2018

Schon seit Generationen ist es Tradition, dass die Konzenberger Musikanten am Silvestertag durch das Dorf marschieren. Damit möchte sich der Musikverein zum einen für die tolle Unterstützung der Dorfgemeinschaft im vergangenen Jahr bedanken und zum anderen allen Bürgern einen guten Rutsch und viel Gesundheit für das kommende Jahr wünschen. Für die Musiker ist es immer ein toller Tag, vor allem dann, wenn viele Bürgerinnen und Bürger an die Haustüren kommen, der Marschmusik lauschen und den musikalischen Gruß persönlich entgegen nehmen. Besonders toll ist es, dass sich in vielen Straßen Gruppen bilden und bei einem kleinen Umtrunk gemeinsam unsere Neujahrsgrüße entgegen nehmen. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, wenn Sie die altbekannten Märsche durch ihre Straße schallen hören, kommen Sie heraus und feiern Sie mit uns Silvester.



Anbei der Streckenverlauf mit ungefähre Zeitangabe:

8:30 Uhr - Dorfzentrum Mehrenstetten

9:15 Uhr - Start am Musikheim in Konzenberg in Richtung Gasthof Holzinger, danach marschieren wir durch die Ziegeleckstraße bevor wir von der Ritter-Kunz-Straße in die Birkenstraße einbiegen. Von dort geht es weiter über die Lindenstraße, den Fischerweg über den Hofweg in die Schmiedstraße.

11:00 Uhr - In der Schmiedstraße nehmen wir eine kurze Stärkung zu uns (unser Dank gilt hier schon im Voraus der Fam. Schmucker), bevor wir in die Rieblingerstraße einbiegen. Von dort geht der Marsch weiter über die Bergstraße zurück auf die Ritter-Kunz-Straße. Anschließend geht die Route von der Gartenstraße zurück auf die „Hauptstraße“. Bevor wir unseren Mittagstisch erhalten, grüßen wir noch die Anwohner der Sandberg-/ und Angerstraße.

13:30 Uhr - Nach einer kurzen Stärkung (hier ein Dankeschön an Fam. Gutknecht) geht es über die Unterdorfstraße, Am Anger in die Siedlung. Durch die Siedlungsstraße marschieren wir hoch auf den Ahornweg. Von dort geht es auf der letzten Etappe über die Birkenstraße, den Holunderweg, zurück auf die Birkenstraße wo wir uns über die Eichen-/Fichtenstraße und den „Hennigsberg“ auf den Rückweg zum Musikheim machen, wo wir unseren musikalischen Neujahrsgruß beenden.



## Stadelfest 2018

Der Stadel platzte bei unserem diesjährigen Stadelfest, am 15.09.18 wieder aus allen Nähten! Auch im zweiten Jahr, in neuer Location, war der Zuspruch unserer Fans, Freunde und Gönner wieder atemberaubend. Bereits kurz nach 19 Uhr waren alle Tische belegt. Dank Petrus, der uns mildes Septemberwetter schickte, hatten wir zum Glück die Möglichkeit, im Hof des Anwesens der Familie Gschwilm, noch ein paar Garnituren zu platzieren. Dadurch hat fast jeder Besucher einen Sitzplatz bekommen. Die Stimmung im Stadel war – dank EUCH – wieder hervorragend und unsere kleine Besetzung lief zur Hochform auf. Wir möchten uns bei der Familie Gschwilm, allen Helfern, Sponsoren und natürlich bei Euch – unseren Fans – herzlichst für diesen tollen Abend bedanken. Wir freuen uns schon jetzt auf das Stadelfest 2019 – am 14. September im Stadel der Familie Gschwilm.



## Rückblick

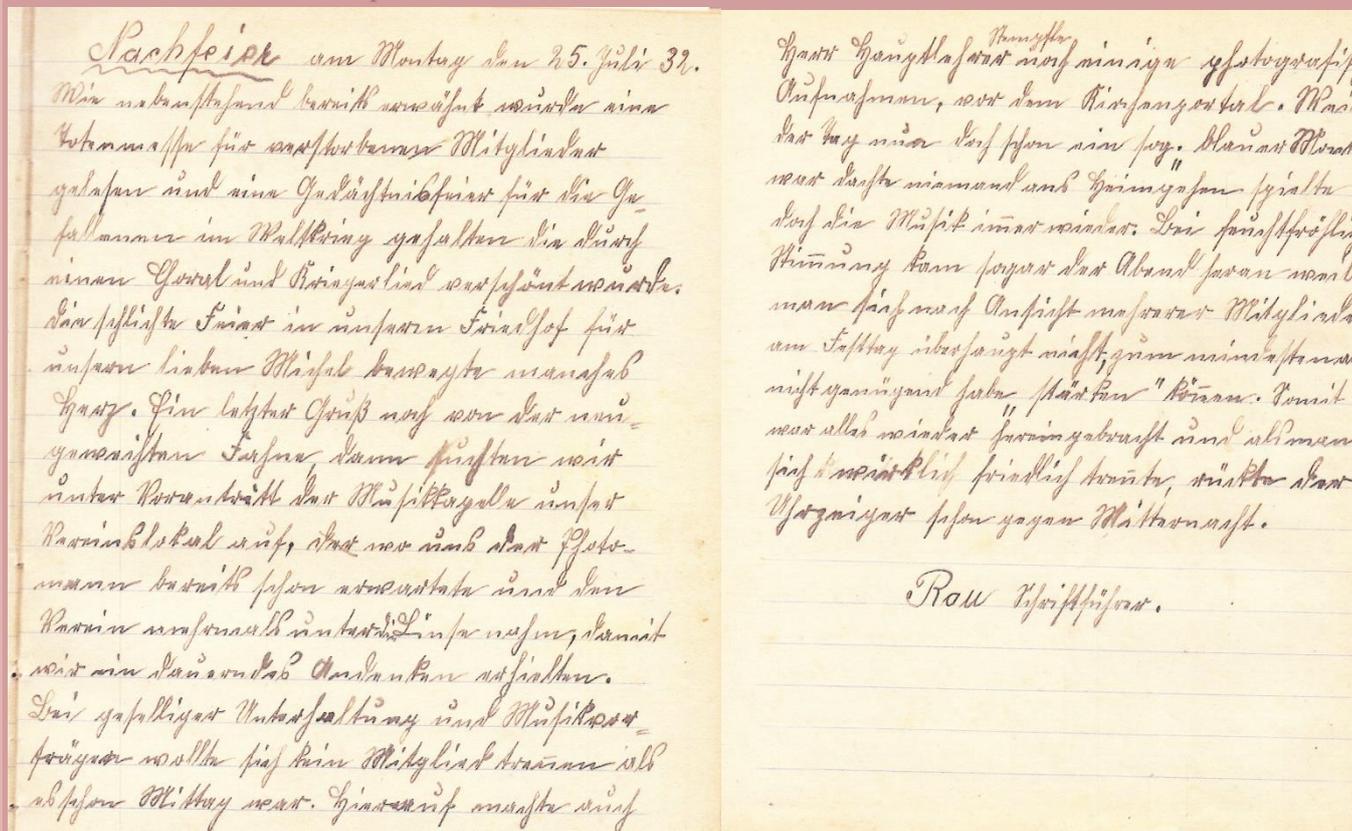
An Allerheiligen durften wir auf dem Friedhof Konzenberg die Gräbersegnung mit mehreren Chorälen umrahmen. Am darauffolgenden Sonntag fand in der evangelischen Kirche in Burgau eine Gedenkveranstaltung zum Ende des ersten Weltkrieges vor 100 Jahren statt. Wir folgten der Einladung der Gebirgsjäger Burgau und umrahmten musikalisch die Gedenkfeier in der Kirche und am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Burgau.

Am Sonntag den 18.11.2018 stand der alljährliche Volkstrauertag an. Zunächst spielten wir in Winterbach am Kriegerdenkmal, kurz darauf auch zu Hause in Konzenberg.

Am Freitag, 16.11. fuhren wir gemeinsam nach Aletshausen. Bereits im August waren wir in Aletshausen und spielten dort auf deren Dorffest. Beim Abbauen des Dorffestes entdeckten die Musiker aus Aletshausen unsere Pultbehänge; kurzerhand forderten sie eine Auslöse hier ein Auszug: „Lieber Christoph, wir haben heute Nacht beim Aufräumen etwas gefunden, was aller Wahrscheinlichkeit nach Euch gehört. Wir sind natürlich gerne bereit, Euch die Pultbehänge für eine kleine Auslöse bei einer feierlichen Zeremonie zurück zu überreichen.(...)“. Diese Auslöse fand nun im November mit einer gemeinsamen Musikprobe in Aletshausen, mit anschließender Brotzeit statt. Wir hatten sehr viel Spaß und einen tollen Abend!

## Geschichte 1932

Auch bei der Fahnenweihe und deren Nachfeier des Burschenverein Konzenberg im Jahre 1932 war unsere Musikkapelle unter der Leitung von Dirigent Herrn Rau, schon aktiv dabei. In netter Version wird in folgendem Protokollbericht zum Ausdruck gebracht, dass schon damals eine lustige und kameradschaftliche Atmosphäre vorhanden war.



### Nachfeier am Montag den 25. Juli 32

Wie nebenstehend bereits erwähnt, wurde eine Totenmesse für verstorbene Mitglieder gelesen und eine Gedächtnisfeier für die Gefallenen im Weltkrieg gehalten die durch einen Choral und Kriegerlied verschönt wurde. Die schlichte Feier in unserem Friedhof für unseren lieben Michael bewegte manches Herz. Ein letzter Gruß noch von der nun geweihten Fahne. Dann suchten wir unter Vorantritt der Musikkapelle unser Vereinslokal auf, wo uns der Photomann bereits schon erwartete und den Verein mehrmals unter die Linse nahm, damit wir ein dauerndes Andenken erhielten. Bei geselliger Unterhaltung und Musikvorträgen wollte sich kein Mitglied trennen als es schon Mittag war. Hierauf machte auch Herr Hauptlehrer Stempfle noch einige photographische Aufnahmen, vor dem Kirchenportal. Weil der Tag nun doch schon ein sog. „blauer Montag“ war dachte niemand ans heimgehen. Spielte doch die Musik immer wieder. Bei feuchtfröhlicher Stimmung kam sogar der Abend heran. Weil man sich nach Ansicht mehrerer Mitglieder am Festtag überhaupt nicht, zum mindesten aber nicht genügend habe stärken können. Somit war alles wieder herein gebracht und als man sich wirklich friedlich trennte, rückte der Uhrzeiger schon gegen Mitternacht.

Rau Schriftführer

### Pipi Langstrumpf mit unserem Musikernachwuchs

Auf den Freitag, 16. November freuten sich unsere jungen Musikerinnen und Musiker ganz besonders. Wir trafen uns im Proberaum zu einem DVD-Abend. Hierzu brachte jeder etwas Süßes oder Salziges zum Naschen mit. Einstimmig wurde beschlossen, dass wir Pippi Langstrumpf anschauen und uns die Süßigkeiten gemeinsam schmecken lassen. Nach zwei Folgen spielten wir Bilder erraten. Alle Jugendlichen aus unserem Musikverein freuen sich schon auf die nächste gemeinsame Aktion.

